Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 14 (1938)

Heft: 48

Artikel: Die armen Kindlein : die Unschuldigen...

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-754358

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die armen Kindlein die unschuldigen...

Aufnahmen spanischer Flüchtlingskinder an den Verpflegungsstätten des schweizerischen Kinderhilfswerkes

Der Bruderkrieg in Spanien dauert nun schon länger als zwei Jahre, in Madrid dröhnen immer noch die Kanonenschüsse, in Barcelona drängt sich jede Nacht die Bevölkerung in Angst vor Luftangriffen in den stickigen Untergrund-bahnen zusammen. Unabsehbar ist das Elend im Kriegsland. Sechshunderttausend Kinder, heißt es, sind der Familie und der Heimat entrissen. Hungrig und verwahrlost treiben viele von ihnen sich umher. Die «Schweizerhilfe» in Spanien nimmt sie in ihre Kantinen und Tagesheime auf, soweit Kraft und Mittel reichen. Andere, ähnliche Organisationen, tun das Gleiche - eine kleine und schwache Hilfe mitten im unübersehbaren Elend - aber eine hochwillkommene und dankbar hingenommene

Innocentes victimes

La guerre civile a détruit leur demeure, leur père La guerre couse a uerruit eten uenneure, teun pere est au front, leur mere a disparu, des enfants errent sans ressources sous le ciel de feu de l'Espagne. Dans ses cantines et ses asiles, le «Secours suisse» en béberge par milliers... mais les autres? Ils sont plus de 600 000!

Linsen und ein Becher Wasser in einer Kantine im be-lagerten und beschossenen Madrid.

Madrid est encerclée. Il est impossible d'y faire parve-nir des vivres. Dans la can-tine chaque enfant doit se contenter d'une assiette de lentilles et d'un gobelet d'eau.

Drei spanische Mädchen aus einer Schweizer Frühstückskantine für Flüchtlingskinder in Katalonien. Auf abenteuerlicher Flucht kamen sie aus Asturien im Nordwesten des Landes. Viele der Kleinen verlieren auf solchen Fahrten ihre Mütter aus den Augen und umgekehrt. Vater- und mutterlose Geschöpfe gibt es, die noch nicht ihren eigenen Nämen kennen. Namenlose Kinder des Krieges — was soll aus ihnen werden?

Elles sont venues des Asturies en Catalogne. Au cours du voyage elles ont perdu leur mère et ne savent même plus leur nom de famille.





Pedro und Juan, Zwillingsbuben aus dem Baskenland. Eine Zeit-lang lebten sie im schönen Hause des Ministerpräsidenten Negrin und wurden sehr verwöhnt. Das Schweizer Kinderheim in Sitges in Katalo-nien bleibt ihnen zu sehr hinter dem Kom-fort der vorherigen Villa zurück.

Villa zurück.
Pedro et Juan, deux
jumeaux, originaires
du pays basque, ne
semblent guère ravis
du confort de l'asile
suisse de Sitges (Catalogne). Leur déception se conçoit quand
on sait qu'ils jurent
bébergés auparavant
dans le palais du président Négrin.



Kleine Flüchtlinge in Katalonien. Mager, unterernährt, mit erschrockenen Augen, blickt die Kleine rechts; die rundlichen Wangen des Mädchens links sind vielleicht irreführend, die Kinder zeigen vielfach ungesund gedunsene Gesichter.

Les grosses joues de la petite fille de gauche ne trompent personne, elles sont gonflées.